

Ausgabe  
Juli  
2019



# Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe Juli 2019, befindet sich in Ihren Händen.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!**



Titelfoto: Katharina Engel

## VdK-Muttertagskaffeekränzchen



Der Vorsitzende Otto Wagner ehrte die älteste anwesende Mutter, Nora Aderjan, mit einem Blumenstrauß.

Drei Tage nach dem offiziellen Muttertag, am Mittwoch, 15. Mai, hatte der VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz zum schon traditionellen Muttertagskaffeekränzchen ins Frankenholzer Bürgerzentrum eingeladen. Festlich geschmückt waren wieder die Tische im Gastraum und ein großes Kuchen-Büffet hatte viele Leckerbissen parat. „Wie in jedem Jahr von Mitgliedern alles selbstgebacken und gespendet“, so der VdK-Vorsitzende Otto Wagner, der wieder zahlreiche Gäste begrüßen konnte, neben den Müttern und Großmüttern auch verschiedene Partner, die „Herren der Schöpfung“. Er drückte seine Freude über die vielen Anmeldungen aus; überhaupt weist die stets hohe Zahl der Besucher auch bei den Monatstreffen auf eine gute und aktive Vereinsarbeit hin. Besondere Gäste waren auch in diesem Jahr wieder Kinder aus der benachbarten AWO-Kindertagesstätte, die unter der Leitung ihrer Erzieherin Frau Burkhart mit herzerfrischenden Liedern er-

freuten, den Müttern zur Ehre. Wie im Vorjahr klappte auch das gemeinsame Singen der Frühlings- und Tanzlieder ausgezeichnet, zu dem die Kleinen die Anwesenden einluden, von Frau Burkhart mit der Gitarre begleitet. Vor allem der Kanon „Froh zu sein bedarf es wenig“ passte so richtig zu diesem Nachmittag. Otto Wagner bedankte sich ganz herzlich bei den Kleinen sowie deren Erzieherin und als Dankeschön überreichte er eine Spende, während die Kinder je ein „Geschichtenbüchlein“ mit auf den Weg bekamen. Beim zünftigen Kaffeeplausch konnten bei bester Stimmung Erlebnisse der letzten Wochen und Neuigkeiten und Erinnerungen ausgetauscht werden. Zur Unterhaltung wurden durch Katja Schmitt und Otto Wagner Gedichte und eine Geschichte zum Muttertag vorgetragen. Wagner ehrte die 94jährige Nora Aderjan als älteste anwesende Mutter mit einem Blumenstrauß. Im Laufe des Nachmittags war auch CDU-Bürgermeisterkandidat Chris-

tian Prech erschienen, der sich nach einem Grußwort kurz persönlich vorstellte. Der Kaffeenachmittag zum Muttertag war auf jeden Fall gelungen und wird auch fortan zum Jahresprogramm des VdK-Ortsverbandes gehören. Für die anwesenden Mitglieder gab es ein Fläschchen Granatapfel-Secco als kleines Geschenk. Der Vorsitzende Otto Wagner dankte allen, die der Einladung gefolgt waren und vor allem auch denen, die bei der Vorbereitung der Veranstaltung mitgewirkt haben, wie auch den Kuchenspendern, ohne die eine solche Feier nicht möglich wäre. Ein Dank galt auch dem Gastwirt Peter Fell, der den Kaffee kostenfrei zur Verfügung stellte. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch die von Mitgliedern beim letzten Monatstreffen bestellten SOS-Notfall Dosen abgegeben.

Text: Barth  
Fotos: Wagner



# Steinmetz & Bildhauerei Armin Hans GmbH

**Michael Hans** Stockwäldchen 11 | 66450 Bexbach  
Geschäftsführer Tel: 06826/7766 | Fax: 06826/7050

**Grabdenkmäler** ca 150 Stck. ausgestellt

**Urnenwandplatten** ca 30 Stck. auf Lager

**Küchenarbeitsplatten**

**Bauarbeiten**

Bilder auf unserer Homepage  
[www.armin-hans.de](http://www.armin-hans.de)

**SORG** Heizungstechnik & Sanitär

**Helmut Sorg** Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

**Moderne Heiztechnik:**

Brennwert Gas und Öl  
Heizungsunterstützende  
Kaminöfen  
Creative Heizkörperideen  
Holzpellets

**Moderne Bäder:**

Badsanierung  
realisierbare Traumbäder  
behindertengerechte Bäder

**TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049**  
**AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN**



# Feuerwehrfest 2019 ... ein toller Erfolg



*2 tolle und sonnige Festtage liegen hinter uns*

Löschbezirksführer Dominik Nashan konnte schon zu Beginn, am Samstag, 8. Juni 2019 jede Menge Gäste in der Glanhalle begrüßen. Unter den zahlreichen Gästen aus Höchen und Umgebung konnte Löschbezirksführer Nashan auch viele Offizielle begrüßen. Landrat Dr. Theopill Gallo, der Erste Beigeordnete der Stadt Bexbach, Wolfgang Imbsweiler, der stellvertretende Wehrführer der Stadt Bexbach, Stefan Hirsch und der Wehrführer der Stadt Homburg Peter Nashan zeigten mit Ihrem Besuch den Schulterchluss mit dem Löschbezirk Höchen und waren gekommen. Viele Kameraden aus benachbarten Löschbezirken und der Partnerlöschbezirk aus dem französischen Woustviller waren anwesend. Nach den Grußworten eröffnete Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer mit einem gelungenen Fassbieranstich das diesjährige Feuerwehrfest. DJ Markus Möwius startete im Anschluss mit seinem Programm. Gegen 21.00 Uhr spielte die Band *Feier Department* aus Worms kräftig und sorgte für ausgelassene Partystimmung in der Glanhalle. Ein super schöner Abend, der bis in die Morgenstunden andauerte. Am Sonntag spielte sich das komplette Fest draußen auf dem Festplatz ab. Wettergott Petrus meinte es gut mit der Feuerwehr und ihren Gästen. Sonne pur den ganzen Tag. Frührschoppen ab 10.00 Uhr, Mittagessen mit Erbsensuppe aus der Feldküche und Gefüllte mit Speckrahmsauce und Sauerkraut wurden zu Mittag angeboten. Selbst an die vegetarischen Gäste hatte man mit leckeren Spinatknödeln gedacht. Nebenbei natürlich Rost- und Currywurst und super leckere Pommes fast rund um die Uhr. Eine große und bunte Auswahl selbstgebackener Kuchen und Kaffee versüßten den Nachmittag und rundeten den kulinarischen Teil ab. Die Jugendfeuerwehr kümmerte sich um die kleinen Gäste. Verschiedene Spiele wurden initiiert und die Kinder konnten sich selbstgemachte Buttons im Feuerwehrdesign anfertigen. Das zweitägige Fest wurde von den Wehrleuten und dem Förderverein der Feuerwehr gemeinsam organisiert. Die große Mühe aller hat sich gelohnt. Es waren zwei tolle Festtage, die der Feuerwehr Höchen und den Gästen jede Menge Freude bereiteten. Danke dafür.

Ihre Feuerwehr Höchen  
Dominik Nashan



## Tank & Wash

Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag: 06.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag/Feiertag: 07.00 bis 20.00 Uhr



TOTAL



Lackschonende Textilwäsche

- Getränke, Spirituosen
- Tabakwaren
- Sonntags frische Backwaren
- Treibstoffe, Motorenöle
- Zeitungen, Zeitschriften
- Süßigkeiten

Total Station Tankstelle Höchen  
Inhaber: Anette Breit

Thorhaus 8 • 66450 Bexbach • Tel.: 06826 7936



Mit der Talentino-Aktion des DTB wurde die Tennissaison 2019 der Jugend der SG Tennis Höcherberg und der Grundschule Frankenholz im Mai gestartet. Mit dem Talentino-Projekt lernen Mädchen und Jungen von sechs bis 12 Jahren in zertifizierten Talentino-Vereinen wie dem TC grün-weiß Frankenholz ganz einfach und auf spielerische Weise Tennis. Kinder bleiben eher beim Tennissport, wenn sie so schnell wie möglich den Ball ins Spiel bringen, returnieren und den Ball hin und her schlagen und um Punkte spielen können. Basierend auf der internationalen Kampagne „Play+Stay“ durchlaufen die Talentinos dann die Lernstufen rot, orange und grün mit passenden Platzgrößen und Bällen. Aufbauend auf diesem Konzept wurde der Aktionstag an der Grundschule mit den Lernzielen vom Zauberlehrling zum Zaubermeister aufgebaut und begeisterte dabei die teilnehmenden Grundschüler der beiden ersten Klassen. Bereits zum folgenden Training meldete sich eine Vielzahl neuer Kinder zu den Talentino-Angeboten der SG Höcherberg an.

Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Training und den Aktivitäten unter

<http://tc-frankenholz.de/>

Bericht u. Foto Klaus Kretschmer



An Pfingstmontag fanden ganztägig bei bestem Tenniswetter auf der Tennisanlage des TC grün weiß Frankenholz die Stadtmeisterschaften der Jugend in den Altersklassen U 9, Midfeld und Bambini statt. Dazu hatten sich aus dem ganzen Stadtgebiet insgesamt 28 Teilnehmer für die verschiedenen Altersklassen angemeldet. Mit Spielbeginn um 10.00 Uhr konnten dann sämtliche Wettbewerbe in ihren jeweiligen Vorrunden-Gruppen jeweils gegeneinander antreten. So qualifizierten sich für die Hauptrunde bei den „Kleinsten“ bis 9 Jahre die vier Finalteilnehmer Jonas Abel, Constantin Hofmann, Tim Real und Emilia Pirrung. In den nun folgenden drei Finalspielen konnte sich dann Jonas Abel gegen Constantin Hofmann als diesjähriger Stadtmeister in Szene setzen.

Bei den Midfeld-Teams mussten wegen der hohen Meldzahl zwei Gruppen eingeteilt werden. Die jeweils beiden Gruppenersten Nils Kohl, David Antonio, Merle Müller und Lukas Hermann spielten anschließend in

einem einfachen KO-System die restlichen Spiele gegeneinander aus. Im für diese Altersklasse schon herausragenden Endspiel konnte sich dann der Sieger der letztjährigen Vereinsmeisterschaften der SG Höcherberg, David Antonio, gegen den in der Vorrunde überragend aufspielenden Nils Kohl durchsetzen.

Auch in der Bambini-Klasse bis 12 Jahre konnten schon interessante Spiele beobachtet werden. In der finalen Endrunde, für die sich die vier Spieler Mira Schweizer, Luca Becker, Lukas Marschall und Magnus Schuck qualifizierte hatten, kam es nach knappen Ergebnissen in den Halbfinals zu einem erneuten Showdown zwischen Mira Schweizer und Magnus Schuck. Dank seiner besseren Athletik war dieses Finale aber für Magnus Schuck kein großes Problem und so konnte er am Ende des Tages die Siegermedaille in Empfang nehmen.

Text und Bild: Klaus Kretschmer



Maler Degel



**Maler- und Verputzarbeiten  
Vollwärmeschutz-Systeme  
Fußboden-Verlegearbeiten**

Geschäftsführer:  
Achim Degel  
Zur Bergehalde 9  
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78  
Fax: (06826) 80 38 4  
E-Mail: [maler-degel@gmx.de](mailto:maler-degel@gmx.de)



## Kleine Katzengeschichten von Christine Planz

### Neue Abenteuer von Tiger und seiner Familie

## Katzen sind unerschrockene Forscher

Wir Katzen sind von Natur aus sehr wissbegierig. Meine Vermieterin nennt es naseweisig, aber, wie so oft, hat sie einfach keine Ahnung! Es ist doch ganz einfach, ja man könnte sagen es ist ein Naturgesetz: Wenn eine Tür offensteht, muss ich schauen, was sich dahinter verbirgt. Und wenn es sich dabei um eine Schranktür handelt, muss ich in den Schrank reinkrabbeln. So konnte ich alle Schränke und Kleiderschränke von innen kennenlernen und gewissenhaft untersuchen. Es könnte ja was Interessantes darin zu finden sein, oder wenigstens eine kuschelige Ecke zum Schlafen, ganz für mich allein. Und wenn ich dann auf Entdeckungstour bin oder mich anschließend gemütlich zu einem Nickerchen zusammengerollt habe und die Zweibeiner nicht aufpassen, bin ich ruck zuck eingesperrt. Beim letzten Mal war ich mehrere Stunden in einem Kleiderschrank gefangen, worüber ich mich sehr ärgerte, denn ich bekam langsam Hunger und musste aufs Klo. Aus lauter Wut zerkratzte ich einige Jacken und Mäntel, auch die Lieblingsjacke meiner Vermieterin musste dran glauben. Meine Krallen sind halt scharf! Meine Vermieterin war darüber sehr erbost, war aber gleichzeitig auch froh, dass mir nichts passiert ist (denn schließlich war ich eine ganze Zeit verschunden, und es hätte ja auch was Schlimmes passiert sein können). Sie sagt dann bei solchen Gelegenheiten tadelnd: „Wann lernst du denn endlich etwas daraus?“ Was soll ich denn auf diese Frage antworten? Wer lernt denn hier nichts dazu? Wer passt denn nicht auf und macht die Tür zu? Und wer sucht mich dann verzweifelt? Vielleicht bin ich das nächste Mal, wenn sie mich mal wieder übersehen und eingesperrt haben, geneigt, nach einer gewissen Zeit laut zu miauen, damit sie mich schneller finden. Aber nur vielleicht....



Jetzt Reebok Sportbrille auch in Ihrer  
Stärke bei uns erhältlich



Stylische Modelle  
und  
bester Sehkomfort

Wir beraten Sie  
gerne!

Ihr **OPTIK KUNRATH**  
Team  
Waldmohr



## WARM-Freibad Hochwiesmühle

Erfrischung pur



tägliche Öffnungszeiten: in der Nachsaison von 10-19 Uhr  
witterungsbedingte Änderungen möglich



**Stadtwerke** — 06826-92020  
Bexbach GmbH



## Mit den Höcher Schützen am „Vatertag“ unterwegs

Am „Vatertag“ war es wieder soweit. Die Höcher Schützen waren auf Schusters Rappen unterwegs und wanderten in diesem Jahr bei der 2. Homburger Bierwanderung mit. Ab Höchen starteten 12 Teilnehmer mit dem Regionalbus in Richtung Beeden. Allein dies war für die meisten schon etwas Besonderes, denn mit dem Regionalbus waren viele schon lange nicht mehr gefahren. Am Beeder Sportplatz angekommen stießen noch weitere Freunde des Vereins dazu. Nach einem Stärkungstrunk und einem Blick auf die herrliche Landschaft des Beeder Biotops ging es los ... um Punkt 12 Uhr begab sich die Gruppe auf die Kurzstrecke zum Bliesberger Hof. Dort wurde die erste Rast zünftig von der Dorfkapelle Hacke aus Limbach umrahmt. Weiter ging es zur zweiten Station im Kirkeler Wald, wo die Homburger Feuerwehr die Gäste versorgte. Nach weiteren drei Kilometern war die Ditmarshütte erreicht und nur noch einen „Katzensprung“ entfernt ließen sich die Wanderer an den „Sieben Fichten“ nieder, um sich dann (nach einem weiteren Getränk und einer weiteren Grillwurst) auf den Anstieg zum Klosterberg mit der Kloster- ruine Wörschweiler zu machen. Bei zünftigen Klängen der „Hofgassler“ aus Kirrberg ließ man sich auch hier ein kühles Bier ... und noch eine Grillwurst schmecken. Auf dem weiten Plateau an der Kloster- ruine ließ es sich bei bestem Wetter gut verweilen, ehe man sich schließlich auf die Schlussetap- pe zur Beeder Fischerhütte

m a c h t e .  
wieder mit  
Getränken  
Am frühen  
heimwärts  
n a t ü r -

Dort gegen 18 Uhr ange-  
wurden die Wanderer  
allerlei Gegrilltem und  
bestens versorgt.  
Abend ging es wieder  
Richtung Höchen –  
lich für die meisten der  
Gruppe wieder mit dem  
Regionalbus.

Das Wetter hatte mit-  
gespielt und konn-  
te fürs Wandern  
nicht idealer sein.  
Ein ruhiger und  
entspannter  
Tag mit net-  
ten Menschen  
neigte sich  
seinem Ende  
zu.  
Müde von  
der vielen  
Rast an den  
vielleicht etwas

zu vielen Stationen kehrten die  
Wanderer nach Hause zurück und  
freuten sich, die Wanderschuhe  
gegen die „Schlabbe“ tauschen zu  
dürfen.

Text und Bilder: Gerhard Weißler



**Nachruf**

Der SPD-Ortsverein Höchen nimmt Abschied von seinem langjährigen Mitglied

**Erich Kopp**

der am 4. Juni 2019 im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Erich Kopp war insgesamt 73 Jahre Mitglied der SPD. Nach seinem Eintritt im Jahr 1946 übernahm er im Ortsverein Breitenbach Verantwortung und war dort lange Jahre Vorsitzender des Ortsvereins. Nach seinem Umzug nach Höchen engagierte er sich bei der Arbeiterwohlfahrt. Auch im SPD-Ortsverein blieb er ein aktives Mitglied und beteiligte sich am Geschehen. Für seine Verdienste wurde er mit der Willy-Brandt-Medaille ausgezeichnet, die nur Mitgliedern verliehen wird, die sich in besonderer Weise um die Sozialdemokratie verdient gemacht haben.

Erich Kopp wird uns fehlen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bexbach-Höchen, im Juni 2019

Horst Homberger  
Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Höchen

**AUTOHAUS WUNN GMBH**  
PEUGEOT SEIT 1970  
SERVICE-PARTNER MIT VERMITTLUNGSRECHT

sehr gut

Rathausstraße 64-66 • 66914 Waldmohr  
Telefon (0 63 73) 32 37 • Telefax (0 63 73) 67 47

Ausstellung und Verkauf  
Rathausstraße 72  
Telefon (0 63 73) 15 25 • Telefax (0 63 73) 89 18 20

**PEUGEOT**

Internet: [www.autohaus-wunn.de](http://www.autohaus-wunn.de)

**Bestattungen**

**Joachim Römer**

Marienstraße 17  
66450 Bexbach  
(06826) 6644  
Handy 0177-8816869

**Der Bestatter**  
Mitglied der Innung

**Schreinerei**

**HK**

-Schreinerarbeiten Betrieb  
-Parkettarbeiten  
-Schleifen u. Versiegeln von  
Holzfußböden u. Treppen

**ST. BARBARA**  
**APOTHEKE**  
Jörg Kerling

*Wir helfen Ihnen gerne!*

St.Barbara-Straße 1 • 66450 Bexbach  
Telefon: 06826/96257 • 06826/96259



## Erfolgreiche 72-Stunden-Aktion der Frankenholzer Messdiener

Die 72-Stunden-Aktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), die 16 katholische Jugendverbände unter einem Dach beherbergt, begann am Donnerstag, 23. Mai 2019, um 17.00 Uhr, auf dem Homburger Marktplatz. Eingeleitet wurde sie von einem gemeinsamen Gebet aller Jugendgruppen unter dem Motto „Ora et labora!“ Zum Auftakt dieser bundesweiten Sozialaktion, zu der sich 85.000 Teilnehmer gemeldet hatten, wurden die verschiedenen Aufträge an die anwesenden Jugend- und Messdienergruppen verteilt. Die Frankenholzer Messdienergruppe von St. Josef bekam zwei Aufträge mit nach Hause: Zum ersten sollte der Jugendraum im Pfarrhaus entrümpelt und neu gestrichen werden. Der 2. Auftrag bezog sich auf das Pflanzen von Sträuchern im Hintergrund der Kirche und das Reinigen und

Mulchen der Beete oberhalb der Kirche. Mit der Instandsetzung und der Aufwertung des Jugendraumes wird hier symbolisch den Kindern und Jugendlichen ein Heim und ein Dach gegeben, denn die Jugend ist die Zukunft unserer Kirche und sollte auf jegliche Art unterstützt werden. Beide Aufträge wurden von den 7 Messdienerinnen und Messdienern am Freitag und Samstag erfolgreich erfüllt. Für die schweren Arbeiten hatten sie sich Hilfe von Erwachsenen und Firmen geholt. Das Material und die Pflanzen hatten sie sich als Spenden besorgt von den Baumärkten Fa. Hagebau Bexbach und Fa. Hornbach Neunkirchen. Für den Aushub der Pflanzlöcher konnten sie Fa. Framaco-Kopp aus Bexbach gewinnen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der Messdiener für die spontane Hilfe!

Außerdem wurde mit Hilfe des SR 1, der die Aktion ebenfalls unterstützt, die Bereitstellung eines kostenlosen Containers von Fa. Reisenauer aus Saarbrücken zum Abtransport von Bauschutt, der sich im Laufe der Jahre angesammelt hatte, organisiert. Den beiden auch ein großes Dankeschön! Müde, aber hoch zufrieden endete am Samstagmittag, dem 25. Mai 2019, diese überaus erfolgreiche Aktion der Frankenholzer Messdiener. Der Jugendraum erstrahlte in neuem Glanz und lädt zum Verweilen ein. Das Gelände der Pfarrkirche ist nun sauber gepflegt. Der steile Hang zum Kindergarten hin ist jetzt durch Büsche gesichert. So überreichte dann Pia Herrmann am Ende des Sonntagsgottesdienstes in der Frankenholzer Kirche am Sonntagmorgen die wohlverdiente Dankurkunde für die diesjährige Aktion des BDKJ an die Messdienerinnen und Messdiener. Die Aktion fand ihren Abschluss mit dem herzlichen Beifall von Pfarrer Weinkötz und der Gottesdienstbesucher.

Unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ beteiligten sich übrigens im Saarland über 1500 Kinder und Jugendliche an dieser Aktion des BDKJ.

Text: Edelgard Lapré  
Bild: Manfred Lapré



**Frank Renn**  
1957 - 2019

*Das Sichtbare ist vergangen.  
Es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.*

**Herzlichen Dank**  
sage ich allen, die mit mir Abschied nahmen.  
Ich bin überwältigt von der großen  
Anteilnahme und Verbundenheit.

*Marie-Luise Renn*

Höchen, im Juni 2019



Das Kinderhaus im nepalesischen Kathmandu zählt zu den Förderprojekten, die vom Trägerverein des Homburger Eine-Welt-Ladens unterstützt werden. Diese Jugendlichen wuchsen im Kinderhaus auf und wurden für eine eigenständige Zukunft ausgebildet. Foto: Klaus Hessenauer

## 10.000 Euro für Entwicklungshilfe

### Trägerverein des Homburger Weltladens fördert Projekte rund um den Globus

Entwicklungshilfeprojekte rund um den Globus unterstützt der Trägerverein des Homburger Eine-Welt-Ladens, der Verein „miteinander – füreinander“, in diesem Jahr mit insgesamt 10.000 Euro. Dies beschloss die Mitgliederversammlung auf Vorschlag der Vorstandschaft einstimmig. Es geht um Hilfe zur Selbsthilfe, Bildung für Kinder, eine bessere Gesundheit und Schutz vor Obdachlosigkeit. Zu allen Projekten gibt es persönliche Kontakte.

Mit der erneuten Zuwendung hat der Verein in den 27 Jahren seines Bestehens mehr als 310.000 Euro für Hilfsprojekte in Asien, Afrika, Südamerika und Eurasien bereitgestellt. Die Spendensumme setzt sich zusammen aus den Mitgliedsbeiträgen und vor allem aus einem Gewinnanteil des ehrenamtlich geführten Ladens in der Saarbrücker Straße. Jeweils 1300 Euro erhalten das Kinderhaus Kathmandu in Nepal und der Verein „Hilfe Direkt“ auf der indonesischen Insel Flores, jeweils 1000 Euro die Guarani-Indianer-Hilfe in Argentinien, ein Kriegswaisen-Projekt in Ruanda, eine Suppenküche im georgischen Tbilissi, die Natpu-Indianerhilfe, ein Schulprojekt der Peruhilfe und „Konkrete Hilfe“ in Ecuador. Außerdem finanziert der Verein drei Patenschaften für peruanische Jungs und drei Patenschaften für indische

Mädchen (zusammen 1440 Euro). Der Vorsitzende Gustl Altherr stellte in seinem Rechenschaftsbericht heraus, dass das ehrenamtliche Engagement des Ladenteams die Basis dafür schafft, alljährlich die Projektförderung rund um den Erdball zu ermöglichen. Er freute sich über ein „erneut erfolgreiches Jahr, in dem der Laden wieder ein stabiles und konstantes Ergebnis erwirtschaftet hat“, wengleich Weltläden bundesweit mit Umsatzeinbußen zu kämpfen hätten. Auch die stellvertretende Vorsitzende Nana Lenz und Schriftführerin Monika Lehmann, die für das Ladenteam verantwortlich zeichnen, unterstrichen die positive Bilanz. 29 Personen teilten sich den Ladendienst. Beim Dekanatsfrauentag, beim Pfarrfrauentag, bei Kirchen- und Gemeindefesten, bei der „fairen Weinprobe“ (ausgerichtet von der Fairtrade-Stadt Homburg und dem Fairtrade-Kreis Saarpfalz), beim Hubertusmarkt in Jägersburg und vor allem beim Fairtrade-Markt in Homburg sei man vertreten gewesen.

Organisationsleiterin Astrid Klug erläuterte anhand von Grafiken die finanzielle Situation des Weltladens und gab erste Informationen zum vierten Fairtrade-Markt, der am Samstag, 14. September, von 10 bis 15 Uhr auf dem Homburger Marktplatz stattfinden

wird. „In der bewährten Kooperation mit dem Homburger Musiksommer gestalten wir wieder einen Markt der Möglichkeiten mit Informations-, Verkaufs- und Ausstellungsständen“, sagte Klug. Zudem werde man über Projekte der Entwicklungszusammenarbeit informieren und eine große Auswahl an fair gehandelten Lebensmitteln und Kunsthandwerk aus aller Welt anbieten. Die Orga-Leiterin erhofft sich auch eine fruchtbare Zusammenarbeit mit dem neuen Eine-Welt-Fachpromotor Fairer Handel, Peter Weichardt, in Saarbrücken. Nach dem zufriedenstellenden Kassenbericht, den Rosi Alt vortrug, und dem Prüfbericht von Elke Beecq erfolgte die Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung gedachte auch drei verstorbener Mitglieder, die sich in außergewöhnlicher Weise um den Verein und auch darüber hinaus verdient gemacht hatten: Erika Schweizer, Rosemarie Feldmann und Professor Dr. Gernot Feifel.

Text: Gustl Altherr

## Kreismeisterschaft der Bogenschützen in Höchen



Am 19. Mai 2019 trafen sich die besten Schützen aus den Vereinen im Schützenkreis Blietal um ihre Meister zu ermitteln. Die Veranstaltung fand wie im Vorjahr auf der Sportanlage des TuS Höchen statt. Geschossen wurde im Erwachsenen-Bereich auf die Entfernung von 70, 60 und 50 Metern, die Schüler-, Jugend- und Juniorenklassen schossen auf 70, 40, 25 und 18 Meter. Folgende Platzierungen konnten die Höcher Schützen erzielen:

**Recurve Schüler B w = Sommer, Maja (Jahrgang 2008) mit dem 1. Platz**

**Recurve Herren Sommer, Sascha (Jahrgang 1977) mit dem 6. Platz**

**Compound Herren Lörler, Oliver (Jahrgang 1972) mit dem 3. Platz**

**Compound Masters m Legrom, Robert (Jahrgang 1961) mit dem 1. Platz**

Auch fürs leibliche Wohl war gesorgt. Zum Mittagessen gab es „Kerchtscher mit Wurstsalat“ und belegte Brötchen und auch Kaffee, selbstgebackener Kuchen und diverse Getränke waren im Angebot. Wer Interesse an dieser Sportart hat, kann gerne zu den Trainingszeiten auf der Sportanlage des TuS Höchen vorbeikommen und kann auch selbst diesen tollen Sport einmal probieren. Es gibt Vereinsbogen, die hierfür genutzt werden können. Die Trainingszeiten in den Sommermonaten sind mittwochs und freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr auf der TuS-Sportanlage unterhalb vom Höcher Turm. Interessierte (Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 9 Jahre) sind jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner für das Bogenschießen im TuS Höchen ist Robert Legrom (Tel. 0176-70887940).

Text: Sandra Bauer



## Der Pensionärverein in froher Runde!

Zum Monatstreffen am Donnerstag, dem 13. Juni 2019, hatte der Pensionärverein Höchen seine Mitglieder ins Sportheim des TuS Höchen eingeladen.

Der Einladung waren 27 Mitglieder gefolgt. Der 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und bedankte sich für ihr Kommen. Auch der Vorsitzende des TuS Höchen begrüßte den Pensionärverein Höchen. Mit Kaffee und Kuchen, Schwenkbraten, Rostwurst und Kartoffelsalat wurden wir vom TuS Höchen bestens bewirtet. Nach dem Essen wurden wir zur Aufmunterung mit Bewegungstherapie unter Anleitung von Judith Hornberger wieder fit gemacht. Mit dem Singen von Liedern wurde der Tag abgeschlossen. Der Pensionärverein Höchen lädt seine Mitglieder zum **Monatstreffen am 17.07. 2019 ins Gasthaus Golfplatz** recht herzlich ein. Beginn ist um 16.00 Uhr. Die Vorstandschaft bittet um rege Beteiligung.

Text und Foto: Udo Gins



**schloss apotheke**  
Inhaberin: Claudia Petri

Schloss-Apotheke, Saar-Pfalz-Str. 84, 66424 Homburg

Telefon: 06841/7 20 58 - Telefax: 06841/75 78 81

E-Mail: [info@schloss-apotheke-homburg.de](mailto:info@schloss-apotheke-homburg.de)

[www.schloss-apotheke-homburg.de](http://www.schloss-apotheke-homburg.de)



Unsere Service-Leistungen für Sie:

- Medikationsmanagement, Milchpumpenverleih
- Alltagshilfen für Senioren, Bonuspunkte für unsere Kunden
- Leihrollator, Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin- und Langzeitblutzuckermessung

Wir sind für Sie da von:

Mo., Di., Do., Fr., 8-18.30 Uhr  
Mi. 8-14 Uhr & Sa. 8-12.30 Uhr

**Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium**

**Rollläden, Rolltore**

**Überdachungen**

**Reparaturverglasung**

**Reparaturdienst**



Höcherstraße 3  
66914 Waldmohr  
06373/8925788  
0178 5194765  
06826 / 8928

## Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Was ist das für ein Käfer?

Lösungsvorschläge an  
die Redaktion der Glanquelle  
[redaktion@glanquelle.de](mailto:redaktion@glanquelle.de)  
oder an  
Willi Förster,  
Tel. 06826-6503

ingesandt von Hanna Christoph

## Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Dieses Schild hängt über dem Hartfüßlerweg von Münchwies kommend, hinter der Wegekreuzung, links am Aufstieg zum Turm. Kurz davor steht noch das Hinweisschild zum Höcherberghaus.

Karlheinz Schmeiser

Ergänzende Erleuterung von Förster Heiner Scherer:

Das Schild gibt Auskunft über die Waldabteilung: hier die Nummer „170, Höcherkopf“, als Information für die Waldbewirtschaftung.

## ...und vielen Dank für's Mitmachen

Die „Bänkebauer“ waren unterwegs ...



Der Arbeitskreis „Natur um Höchen“ hat einige Projekte im Visier: Die Beweidung des Wiesentals als Großprojekt, die Erschließung der Bergalpe, Erhaltung und Neuanlage von Erholungseinrichtungen rund um Höchen und die Pflege der Brunnen- und Feuchtbiotope.

Am Samstag, 15.6.2019, waren sie wieder unterwegs, die „Naturler um Höchen“ - dieses Mal an der Wassertretanlage. Fürs Erste wurde freigeschnitten, gemäht, geschliffen und letztendlich gebaut.

Jetzt sind sie aufgestellt, die neuen Bänke und laden zum Verweilen ein. In Zusammenarbeit mit SaarForst Landesbetrieb wurden aus Holz der sehr wasserbeständigen Europäischen Lärche zwei stabile Bänke gebaut. Diese laden die Wanderer und Spaziergänger in herrlicher Lage zur Rast und Erholung ein.

Jederzeit sind Helfer bei der Umsetzung von Projekten herzlich willkommen.

Text: Eva-Maria Scherer  
Fotos: Benedikt Nieder/Scherer



# T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH

Lichtenkopfer Weg 1  
66450 Bexbach  
Tel. 06826-5249300  
[www.dachdeckerei-knoebl.de](http://www.dachdeckerei-knoebl.de)



*Musikschule H. Schramm*



Fachunterricht in  
Akkordeon • Keyboard • Piano • Gitarre

*Früherziehung - Leihinstrumente*

66450 Bexbach • Eberfurter Str. 15a • ☎ (0 68 26) 42 24

Tel: 06826-8812 Mobil: 0174-3556389

**Klein-Gemüse**  
Inh. Harald Klein

**Fahrtermine**

Donnerstag: Höchen  
Freitag: Websweiler, Altbreitenfeld

Rufen Sie uns an, wenn wir bei Ihnen halten sollen!

**Obst, Gemüse**  
Kartoffeln  
Zwiebeln  
BIO-Eier, Honig  
Brotaufstriche  
Pfälzer Wein  
Secco

Vorwiegend regional  
saisonal  
verpackungsfrei!

**Bestellen Sie Obst und Gemüse bequem nach Hause mit der Frische-Box!**

[www.klein-gemüse.de](http://www.klein-gemüse.de) • [www.frischebox.saarland](http://www.frischebox.saarland) • FB KleinGemüse



Mein naturnaher Garten – was gut und überhaupt  
nicht wächst  
Von Waltraud Boltz

Sokrates, (469-399 v.Chr.):  
In jedem Menschen ist Sonne –  
Man muss sie nur zum Leuchten bringen.



Jetzt ist Anfang Juni. In meinen kleinen Hochbeeten wachsen zwischen den Margeriten, dem gelben Sonnenhut und den anderen Zierstauden verschiedene Setzlinge, die ich zuhause vorgezogen habe. In das niedrigste dieser Beete sind Kohlrabi und Petersilie eingezogen. Während die Petersilie herrlich wächst, sind die Kohlrabipflänzchen nach und nach Schädlingen zum Opfer gefallen. In die so leider frei gewordenen Lücken habe ich Mangold gepflanzt. Ich habe diese Setzlinge auf der Küchenfensterbank gehegt und gepflegt und bin gespannt ob es ihnen gelingt, groß zu werden. Die roten und gelben Stiele des Mangold sehen bestimmt sehr schön aus. Auf meinem zweiten wesentlich höheren Hochbeet wächst mein Salat wunderbar. Hier gibt es so gut wie keine Schädlinge. Am Rand meines Hügelbeets wachsen Schnittlauch und Knoblauch wie von selbst. Die in die Mitte dieses Beetes gepflanzten Kohlrabipflänzchen sehen noch ganz gut aus und auch der Liebstöckel hält sich tapfer, während die Paprika schneller von den Schnecken gefressen wird als ich gucken kann. Das wird wohl dieses Jahr nichts mehr werden. Von meinem Senf, den ich im Herbst als Gründüngung aufgebracht hatte, haben im Frühjahr nochmals einige Pflanzen gekeimt und herrlich gelb geblüht. Sie waren in den letzten Wochen eine Weide für Insekten aller Art. Leider musste ich sie jetzt ausrupfen, sie hätten sonst das Hügel-

beet überwuchert. Zwischen den Kohlrabi wächst Borretsch von alleine und dazwischen ist einjähriger Rittersporn aufgegangen. Die Pflanzen sind so groß, dass sie bald Pflanzstützen brauchen. Ich habe es noch nicht übers Herz gebracht, sie auszupfen. Eigentlich habe ich das Hügelbeet für weitere Nutzpflanzen vorgesehen. Aber ich glaube, dass ich mich wieder der Natur unterordnen werde. Die vielen Insekten wird es freuen und der blaue Rittersporn wird mit den weißen Margeriten, dem gelben Sonnenhut und den lilafarbenen Wicken wunderhübsch aussehen. Die meisten Beikräuter, die hier natürlich auch wachsen, dürfen ebenfalls stehen bleiben, weil sie den Boden auf ganz natürliche Art mit vielen Nährstoffen bereichern. So habe ich ohne Kosten eine leistungsfähige Gründüngung. Ich schneide sie lediglich vor der Blüte ab. Die abgeschnittenen Pflanzenteile kommen wiederum an anderer Stelle auf die Erde. Im Blumenkasten sehen die gelben Dahlien wunderbar aus. Sie erinnern sich? Ich lasse die Dahlien auch im Winter im Garten! Und neben meiner Eidechsenhecke am Rand meines Blumenbeets hat die Calla an vielen Stellen ausgetrieben. Auch sie habe ich nicht ausgegraben, sondern vor dem Frost im Herbst knapp über dem Boden abgeschnitten. Die großen Blätter der Pflanze und mein geliebtes Gartenvlies habe ich darüber gelegt und mit Holz beschwert. Diese Art der Überwinterung empfindlicher

Pflanzen hat sich jetzt schon mehrfach bewährt und ich werde sie auf jeden Fall auch in Zukunft beibehalten. In meinem Hausgarten habe ich auf dem Kompost Zucchini gepflanzt. Sie wachsen sehr kräftig und haben bereits etliche Blüten. Ich versuche mich in diesem Jahr zum ersten Mal mit Kletterzucchini. Bis jetzt kann ich allerdings noch keine Ranken erkennen. Die Erbsen lasse ich dieses Mal nicht an Reisig hochranken, sondern ich habe sie stattdessen an den Rand des Kompostbehälters gesetzt. Vielleicht wachsen sie dann einfach wie Hängegeranien nach unten. An verschiedenen Stellen im Garten habe ich Zwiebeln gepflanzt, die überall gut gedeihen. Unempfindlichere Pflanzen gibt es wohl nicht. Und in einer freien Ecke meines Gärtchens habe ich lange Stangen wie zu einem Indianerzelt zusammengestellt. Eigentlich sollten hier im Sommer Stangenbohnen klettern, aber obwohl ich dreimal ausgesät habe, ist kein einziges Böhnchen aufgegangen. Daher gibt es kein Bohnenzelt, sondern ein Tipi aus Zierkürbis, die ich problemlos vorziehen konnte. Dann habe ich für den Herbst prächtige Früchte zum Dekorieren.

**Mein Tipp:**  
Jetzt ist noch Zeit für die Aussaat von Zweijahresblumen: Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Goldlack, Bartnelken, Stockrosen, gefüllte Gänseblümchen und andere.

# SPORTFEST BEIM SV HÖCHEN

**FREITAG 26. JULI 2019**

18:00 UHR SV HÖCHEN 2 GG SV ALTSTADT 2

19:30 UHR SV HÖCHEN 1 GG JFG HÖCHERBERG

**SAMSTAG 27. JULI 2019**

13:15 UHR KOI CUP SPIEL 1

14:30 UHR KOI CUP SPIEL 2

16:00 UHR KAFFEE & KUCHEN MIT DEM MGV

18:00 UHR AH SV HÖCHEN GG AH VFR

FRANKENHOLZ

19:30 UHR UNSER DORF SPIELT FUßBALL

**SONNNTAG 28. JULI 2019**

10:00 UHR FRÜHSCHOPPEN

11:00 UHR BOULE FÜR JEDERMANN

12:00 UHR MITTAGSTISCH

14:00 UHR F-JUGEND TURNIER

17:30 UHR KOI CUP FINALE MIT ANSCHLIEßENDER  
SIEGEREHRUNG



**ACHTUNG — DRINGEND !!!**

**Der SV 1920 Höchen e. V.**

sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt  
**eine/n neue/n Sportheimwirt/in**  
auf Provisionsbasis.

Öffnungszeiten:

Dienstag-Samstag von 16-22 Uhr

Sonntag von 10-22 Uhr — Montag: Ruhetag

Zum Sportheim gehört ein Gastraum mit  
Nebenzimmer, Küche, Lagerraum mit Vor-  
kühlung, Getränkelager, Balkon und großes  
Freigelände mit Außenverkauf (bei Bedarf).

Keine Miete/Pacht — Nebenkosten werden  
vom Verein getragen.

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur  
Verfügung.

Bei Interesse bitte kurze Bewerbung mit  
Kontaktdaten an unsere e-mail-Adresse:  
sv-hoechen@gmx.net senden.

Wir melden uns bei Ihnen zwecks Termin-  
vereinbarung — Vorstellungsgespräch.

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

LEASING  
FINANZKAUF  
LANGZEIT-  
GARANTIE

**Wir machen das!**

KOSTENLOSE  
ANFAHRT  
BIS 10 KM!

JAHRE  
REPARATUR-  
GARANTIE

Kostenlose  
Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a - Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner  
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video  
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

**Schnell • Preiswert • Kompetent**

**SP:ROYERE 06373 9646**  
Hausgeräte & Medien e.K.  
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

## Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice

### Angebote im Juli

Schinkenwurst fein	100 gr.	0,88 €
Scharlottengriller	100 gr.	0,86 €
Teewurst	100 gr.	0,79 €
Putenschwenker, sehr mager	1 kg.	8,90 €
Rindergulasch	1 kg.	9,60 €

Zu jeder Feier liefern wir:

- schmackhaft
- pünktlich
- preiswert!!!

### Partyservice

festliche Kalte-Platten  
ganz nach Ihren Wünschen

besondere Salate

Käse-Platten mit  
erlesenen  
Käsespezialitäten

Fisch-Platten mit aus-  
gesuchten Delikatessen  
für den Kenner

Lassen Sie sich  
von uns beraten!



In den "großen Ferien" haben wir Mo. - Do. von 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet!



Hohlstraße 10  
66450 Bexbach Höchen  
Telefon (06826) 6867  
www.metzgerei-missy.de



# Info Eichenprozessionsspinner



Text und Foto: Dominik Nashan, Löschbezirksführer

Auf Grund der Wetterlage treten zurzeit vermehrt die Gespinste des Eichenprozessionsspinners an Eichenbäumen auf. Dieser natürliche Vorgang wird durch die hohen Temperaturen und die aktuellen Wetterverhältnisse begünstigt.

Die Feuerwehr führt auf Grund der Gefahrenabwehr eine großflächige Absperrung mittels Flatterband rund um den betroffenen Baum durch. Zusätzlich wird die Stelle mit einem Hinweisschild gekennzeichnet. Die Feuerwehr entfernt im Anschluss dieser Maßnahmen keine Raupen bzw. Raupennester (Gespinste) sondern meldet die Stelle an das Ordnungsamt Bexbach weiter die dann weitere Schritte einleiten. Auf Privatgrundstücken sind private Schädlingsbekämpfer, durch den Grundstückseigentümer auf eigene Kosten selbst zu rufen.

Bis dato in Höchen gemeldete Eichenprozessionsspinner (Stand 15.06.19):

- Friedhof (Urnenwand)
- Friedhof (Grünstreifen entlang der Mauer)
- Wassertretanlage
- Wanderweg Kohlstraße parallel zur Dunzweilerstraße

**VORSICHT**  
Eichenprozessionsspinner



Berühren Sie auf keinen Fall **Raupen** oder **Nester**  
**!! Allergiegefahr !!**

## Info des Ministeriums für

### Umwelt und Verbraucherschutz Saarland:

Im Saarland ist der Eichenprozessionsspinner in diesem Jahr witterungsbedingt besonders stark verbreitet. Im Larvenstadium bilden die Schmetterlingsraupen besondere Brennhaare aus, die das Nesselgift Thaumetopoein beinhalten. Geht man mit diesen winzigen Härchen in Berührung, kann es zu allergischen Reaktionen kommen. Zu den Symptomen beim Menschen gehören lokale Hautausschläge mit Schwellungen und Juckreiz. In Ausnahmefällen kann der Kontakt zu Atemwegsreizungen, Schwindel und Fieber sowie zum anaphylaktischen Schock führen.

Im Falle eines Kontakts mit den Raupen oder Raupenhaaren empfiehlt es sich, die betroffene Stelle zu waschen und mit Wasser gründlich abzuspuhlen. Kratzen und reiben sollte stets vermieden werden. Getragene Kleidung bei mindestens 60 Grad Celsius waschen. Bei starken oder anhaltenden Beschwerden sollte unbedingt ein Arzt aufgesucht werden.

**Forstbetrieb Dominik Matheis**

- Problembaumfällungen
- Holzurückarbeiten
- Holzeinschlag
- Brennholzverkauf

Mobil: 0160 8010404    Saar Pfalz Straße 134  
Festnetz: 06826/ 9603977    66450 Bexbach  
E-Mail: dominikmatheis@yahoo.de

**Handwerker**  
**Hilft**  
**Heimwerker**

**Jörg Keil**  
Zur Bergehalde 11  
66450 Bexbach-Höchen  
Telefon 06826-9659830  
Mobil 0157-31468523  
keil\_j@freenet.de

Zum Beispiel:

- Möbeldemontage und Aufbau bei/nach Umzug
- Hilfe bei Fußbodenkauf und/oder Montage
- Wohnungsrenovierung
- Reparaturen (auch Kleinigkeiten)

Meine Erfahrung als Schreinermeister und Handwerker gebe ich gerne als Hilfestellung oder als ausführende Kraft an Sie weiter.

**•Rufen Sie mich doch einfach an•**



**Schöne Sommerferien**

**euch allen!**

**Das Redaktionsteam**



in Höchen gibt es wilde Orchideen  
Foto eingesandt von Christian Steinmetz



## Terminkalender

Sonntag	7. Juli	13:30	PWV Wanderung <i>Auf dem Mauritius-Pilgerweg</i>
Mittwoch	17. Juli	16:00	Monatstreffen Pensionärverein Höchen <i>Gaststätte Golfplatz</i>
Sonntag	21. Juli	09.30	PWV-Wanderung <i>Auf alten Schuhmacherpfaden um Hauenstein</i>
Freitag	26. Juli bis		
Sonntag	28. Juli		Sportfest beim SV Höchen
Sonntag	4. August	13:30	PWV Radtour - In der näheren Umgebung, Treffpunkt 13.30, Parkplatz Fischerhütte Waldmoor



## Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Donnerstag	4. Juli	18.30 Uhr	Wortgottesfeier (Frau Wilhelm)
Samstag	6. Juli	18.30 Uhr	Vorabendmesse (Pfarrer)
Sonntag	14. Juli	10.00 Uhr	Wortgottesfeier (Frau Wilhelm)
Donnerstag	18. Juli	18.30 Uhr	Wortgottesfeier (Diakon Ardner)
Sonntag	21. Juli	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer)
Samstag	27. Juli	18.30 Uhr	Vorabendmesse (Kaplan)
Donnerstag	1. August	18.30 Uhr	Abendmesse (Kaplan)



## Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

07. Juli	10 Uhr	Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz, Dekan i.R. Höhn
14. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Pfr.i.R. Bechert
21. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Prädikantin Urbaniak
28. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen, Lektorin Hiller

**Vorankündigung:** *Der diesjährige „Sommergottesdienst im Grünen“ findet am 18. August statt!!*

### Hinweis zum Terminkalender

*Es werden nur die Termine in der Glanquelle veröffentlicht, die im Terminkalender auf [www.hoechen.de](http://www.hoechen.de) eingetragen wurden. Für die Vereine und Organisationen kann jeweils ein Nutzer eingerichtet werden, wenden Sie sich bei Interesse an [webmaster@hoechen.de](mailto:webmaster@hoechen.de). Mit diesem Zugang kann ein neuer Termin mit Beschreibung angelegt, sowie eigene Termine geändert oder wieder komplett gelöscht werden. Bitte halten Sie ihre Termine immer auf einem aktuellen Stand.*

### Impressum

Gegründet:	2008
Auflage:	1000
Herausgeber:	Förderverein „Unser Höchen“ e.V., Eva-Maria Scherer Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion:	Karl-Heinz Weckler, Michael Boßlet, Eva-Maria Scherer, Willi Förster Michael Nieder, Rita Kolckhorst
Satz:	Scherer/Boßlet
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Redaktion:	<a href="mailto:redaktion@glanquelle.de">redaktion@glanquelle.de</a>
Inserate:	<a href="mailto:inserate@glanquelle.de">inserate@glanquelle.de</a>
Internet:	<a href="http://www.glanquelle.de">www.glanquelle.de</a>

## Redaktionsschluss

für die Ausgabe

**August 2019**

ist voraussichtlich am

**15. Juli**

**um 12.00 Uhr**